

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Gemeindevertretung Struckum** am Montag, dem 22.02.2016, 20:00 Uhr, in Struckum, **Gaststätte "Deichshörn", Breklumer Koog 9**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

## **Anwesend:**

### **Bürgermeister**

Andreas Petersen

### **Gemeindevertreterin**

Kirsten Jensen  
Wiebke Kühl-Tessin  
Hannelore Mößmer

### **Gemeindevertreter**

Manfred Andresen  
Bendix Asmussen  
Björn Brodersen  
Heinz-Uwe Geertz  
Matthias Jensen  
Carsten-Andreas Lorenzen

### **Protokollführer**

Arno Hansen

**Zuhörer:** keine

### **Nicht anwesend:**

#### **Gemeindevertreter**

Lars Gildemeister

fehlt entschuldigt

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

## **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 31.11.2015
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 16 (Mischgebiet nördlich Brückenstraße / Ecke B 5)  
Vorlage: 128/063/2016
- 5 Beratung und Beschlussfassung über eine Beteiligung am Regionalen Knickschutzprogramm (Baugebiet Nr. 15 - Kortland)
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Westerweges und eines Teilstückes des Fehsholmer Weges
- 7 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten bezüglich des Anbau´s einer Garage beim Gemeindehaus Struckum
- 8 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 9 Bericht des Bürgermeisters
- 10 Anträge

- 11 Verschiedenes
- 12 Änderung Geschäftsordnung "Planungsausschusses zur ortsübergreifenden Entwicklungsplanung"  
Vorlage: 128/064/2016

**Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:**

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

- 13 Anträge
- 14 Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 15 Personalangelegenheiten

## **I. Öffentlicher Teil**

- 16 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

### **Sitzungsverlauf:**

<b>Zu Punkt 1 der TO:</b> (Eröffnung und Begrüßung)
--

Bürgermeister Andreas Petersen begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Die Beschlussfähigkeit der Vertretung ist gegeben und es werden keine Einwände gegen Form und Frist der Einladung vorgetragen.

Die Gemeindevertretung beschließt sodann, die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 7 – Vergabe Anbau Garage Gemeindehaus und den Tagesordnungspunkt 12 – Änderung Geschäftsordnung Ausschuss Ortsübergreifende Entwicklungsplanung zu erweitern. Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Beschluss 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Weiterhin stimmt die Vertretung einstimmig zu, die Tagesordnungspunkte 13-15 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu verhandeln.

<b>Zu Punkt 2 der TO:</b> (Einwohnerfragestunde)
---

Es sind keine Zuhörer anwesend und Anfragen werden nicht gestellt.

<b>Zu Punkt 3 der TO:</b> (Genehmigung der Niederschrift vom 31.11.2015)
---

Die Niederschrift der Sitzung vom 30.11.2015 ist allen Mitgliedern zugestellt. Es werden folgende Korrekturen vorgeschlagen und beschlossen:

TOP 14 b) (nichtöffentlicher Teil): Die Stellenausschreibung betrifft nicht nur den Parkplatz Lüttmoorsiel, sondern die gesamte Badestelle Lüttmoorsiel.

TOP 9 d) Der Name ist zu korrigieren auf Marten Furchner.

Mit diesen Änderungen wird der Niederschrift sodann einstimmig zugestimmt.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

### **Zu Punkt 4 der TO:**

(Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 16 (Mischgebiet nördlich Brückenstraße / Ecke B 5)  
Vorlage: 128/063/2016)

Im Vorwege wurde bereits beim Land sowie beim Kreis NF für die geplante Baugebietsausweisung angefragt. Seitens des Landes wurde vorgeschlagen, eher eine Fläche für Wohnbebauung auszuweisen. Dies deckt sich jedoch nicht mit den Wünschen der Gemeinde Struckum, die hier auch Gewerbebetrieben eine Möglichkeit anbieten und daher die Fläche als Mischgebiet ausweisen möchte. Auf der Sitzung der Ortsübergreifenden Entwicklungsplanung mit Bredstedt und Breklum wurde dem auch so zugestimmt. Vorklärunge mit dem Wasserverband und Sielverband hat es auch schon gegeben. Eine Anfrage, ob die Planung im Rahmen einer Innenentwicklung nach § 13 BauGB gemacht werden kann, wurde negativ beschieden, so dass ein Bauleitplanverfahren zur Änderung des Flächennutzungsplanes ebenfalls erforderlich ist.

### **Beschluss:**

1. Für das Gebiet zwischen der Hauptstraße (B 5) und der Bahnlinie, nördlich der Brückenstraße wird ein Bebauungsplan Nr. 16 aufgestellt. Planungsziel ist die Ausweisung eines Mischgebietes um ortsansässigen Firmen die Möglichkeit der Entwicklung zu bieten.
2. Im Parallelverfahren wird die 27. Änderung des Flächennutzungsplanes aufgestellt.
3. Das Büro Jappsen, Todt und Bahnsen aus Husum wird mit der Ausarbeitung des Planes beauftragt.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Gemäß § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

### **Zu Punkt 5 der TO:**

(Beratung und Beschlussfassung über eine Beteiligung am Regionalen Knickschutzprogramm (Baugebiet Nr. 15 - Kortland))

Hinsichtlich der Beteiligung am Regionalen Knickschutzprogramm hat mit Frau Vogel vom Kreis NF ein weiteres Abstimmungsgespräch gegeben. Die zwei nördlichsten Grundstücke im Baugebiet Kortland könnten hierfür genutzt werden, da eine Nutzung als Baugrundstücke aufgrund der Bodenverhältnisse nur schwierig machbar ist. Die Förderung erfolgt aus den Ersatzgeldern der Windkraftanlagen.

Das westliche Grundstück könnte als Obststreuwiese angepflanzt werden; auf der östlichen Restfläche könnte eventuell eine Teilfläche noch für den Kinderspielplatz genutzt werden. Eine konkrete Festlegung sollte nach Ortsbesichtigung durch den Bau- und Wegeausschuss erfolgen. Der Fußweg könnte eingefasst werden mit neu aufzusetzendem Wall bzw. Knick. Die Gemeinde müsste sich entscheiden, ob sie auf eine Nutzung dieser 2 Baugrundstücke als Bauland verzichten will, um diese für das Knickschutzprogramm zu nutzen.

Die Vertretung spricht sich einstimmig dafür aus, die 2 Grundstücke im Zuge des Knickschutzprogramms als Maßnahme zu beantragen.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

**Zu Punkt 6 der TO:**

(Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Westerweges und eines Teilstückes des Fehsholmer Weges)

Der Westerweg und ein Teilstück des Fehsholmer Weges stehen in näherer Zukunft hinsichtlich einer Sanierung an. In absehbarer Zeit ist jedoch auch davon auszugehen, dass die Abwasserleitungen in diesem Bereich erneuert werden müssen. Daher wird der Vorschlag unterbreitet, eine Reparaturmaßnahme anders als in der bisher gewohnten Art durchzuführen. Dazu sollen die bestehenden Löcher verfüllt werden und die gesamte Straße dann zwei mal gesplittet und anschließend „abgesaugt“ werden. Dazu hat ein Ortstermin mit der Firma Rollasphalt aus Tellingstedt stattgefunden, die dieses Reparaturverfahren praktiziert. Das Teilstück des Westerweges ab Mühlenweg in nördlicher Richtung sowie das Teilstück des Fehsholmer Weges haben ca. 1 Km Länge. Auf einer Straßenbreite von 3 Metern ergibt dies eine Fläche von ca. 3.000 qm. Das vorliegende Kostenangebot für diese Sanierung liegt bei 12.890 Euro.

Ein Alternativangebot für die „klassische Sanierung“ von der Firma Jürgen Hansen, Weestre, liegt vor mit einem Preis von rund 21.000 Euro (einschließlich Seiten abziehen).

Die Gemeindevertretung spricht sich einstimmig dafür aus, das Angebot der Fa. Rollasphalt anzunehmen und die Reparatur in diesem Verfahren vornehmen zu lassen.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

**Zu Punkt 7 der TO:**

(Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten bezüglich des Anbau´s einer Garage beim Gemeindehaus Struckum)

Beim Gemeindehaus ist der Anbau einer Garage mit einer Größe von 6,5 x 6,5 Metern mit 2 Garagentoren geplant. Dort soll der Gemeindebus untergestellt und weiterer Lagerraum geschaffen werden. Die Planung wird der Gemeindevertretung anhand der aktuellen Planzeichnung erläutert. Für die Baumaßnahme sind durch die Bauabteilung des Amtes Angebote eingeholt worden.

Gemeindevertreter Matthias Jensen verlässt gem. § 22 GO den Sitzungsraum.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass folgende Aufträge gemäß der vorliegenden Angebote vergeben werden:

1. Erd- und Maurerarbeiten:  
An den günstigster Bieter, die Firma Jörg Nissen, Breklum zum Angebotspreis von 15.590,76 Euro.  
Beschluss: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
2. Zimmerer-, Dachdecker – u. Ausbauarbeiten:  
An den günstigsten Bieter, die Firma Matthias Jensen, Struckum zum Angebotspreis von 13.160,82 Euro  
Beschluss: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
3. Sektionaltore (2 Stck.):  
Angebote liegen bisher noch nicht vor; werden erst noch eingeholt. Die Gemein-

devertretung stimmt im Vorwege zu, dass der Auftrag auf das günstigste Angebot vergeben wird.

Beschluss: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Gemeindevertreter Matthias Jensen nimmt wieder an der Sitzung teil.

### **Zu Punkt 8 der TO:**

(Bericht der Ausschussvorsitzenden)

- a) Bendix Asmussen berichtet, dass die Neugestaltung der Gemeinde-Homepage auf gutem Wege ist.
- b) Zu den Angebotspreises für die Umrüstung der Feuerwehrfahrzeuge auf Digitalfunk ergeht eine Nachfrage im Bezug auf die Angebote der Firma Hörcher, Breklum. Bürgermeister Petersen informiert über den Werdegang und den Ablauf und wie es sich im Bezug auf das Angebot des Konkurrenzanbieters, Firma Raudzus, Husum, verhalten hat.
- c) Zur Amtszeitschrift Dit & Dat wird berichtet, dass es auf Amtsebene ein Gespräch mit den Bürgermeistern gegeben hat. Das Amt hat sich entschlossen, als finanzielle Förderung einen Zuschuss in Höhe von je 1.000 Euro für insgesamt 5 Ausgaben zu zahlen, damit eine Kostendeckung für den Herausgeber ermöglicht wird. In dem Zusammenhang wird aus der Gemeindevertretung darauf hingewiesen, dass die dort bekannt gemachten Termine bzw. Veranstaltungen nicht immer unter der richtigen Gemeinde „veröffentlicht werden“.

### **Zu Punkt 9 der TO:**

(Bericht des Bürgermeisters)

- a) Für eine mögliche Anschaffung einer Scheuer- und Saugmaschine für das Gemeindehaus liegt ein Kostenangebot mit rund 2.000 Euro vor. Die Gemeindevertretung spricht sich tendenziell für einen Kauf aus, möchte aber nochmals eine Einweisung und Vorführung für das Geräte haben. Mit 10 Ja-Stimmen wird einem Kauf ansonsten zugestimmt.
- b) Für den Sportplatz ist geplant, ein großes Fußballtor anzuschaffen. Die Vertretung spricht sich für ein Tor mit 5 Metern Breite aus.
- c) Hinsichtlich der Anschaffung einer Geschwindigkeitsmesstafel durch die Gemeinde will die Gemeindevertretung vorerst abwarten und zunächst Preise erfragen.
- d) Im Januar sind am südlichen Ortseingang an der Bundesstraße 5 Geschwindigkeitsmessungen an insgesamt 4 Tagen vorgenommen worden. Es waren rund 23.000 Fahrzeuge; im Tagesdurchschnitt somit rund 5.900 Fahrzeuge. Die Anzahl der gemessenen Geschwindigkeiten wird zur Kenntnis gegeben. Eine Querungshilfe an dieser Stelle ist inzwischen in Planung.
- e) Aktuelle Flüchtlingszahlen: Wohnhaft In Struckum z.Zt. 15 Flüchtlinge.
- f) Die Einrichtung der 3-B-Schule als gemeinsame Schule unter einer Schulleitung für Bredstedt, Breklum und Bordelum ist auf den Weg gebracht.
- g) Statistik Baufertigstellungen 2010 bis 2015: 42 Bauanträge; davon 12 fertig gebaut und 30 noch offen.
- h) Bei der Kreisumlage steht eine Erhöhung um 2,5 % in Diskussion; davon 1,7% für die Aufgaben im sozialen Bereich (Kindertagesstätten, usw.). Eine Weiterge-

hende Erhöhung um 1,33% wird von den Bürgermeistern abgelehnt. Der Fehlbeitrag des Kreises wird aktuell mit 9,665 Mio. Euro je Jahr beziffert.

- i) Am 11.02.2016 waren Vertreter der Firma Tennet im Amt für Informations- und Beratungszwecke. Die 380 KV-Leitung soll, wo dies technisch möglich ist, auf die bestehende 110 KV-Leitung aufgesattelt werden. Ab dem Landwirtschaftlichen Betrieb Andreä verläuft eine separate Strecke in Richtung Dreisdorf weiter. Die Masten werden eine Höhe von ca. 65 Metern haben.
- j) Termin Mitgliederversammlung Natur- und Kultur Rund um den Stollberg.
- k) Information über geplante Übungen der Bundeswehr im großräumigen Gemeindegebiet vom 02. Bis 13.05.2016.
- l) Info Ausleihzahlen Fahrbücherei = 680 Entleihungen.

#### **Zu Punkt 10 der TO:**

(Anträge)

- a) Die Fußball-JSG Mitte NF fragt bei der Gemeinde um Überlassung und Nutzung des Gemeindebusses für die Teilnahme an einem Turnier vom 04. bis 08.05.2016 in Ahlborg/DK an. Die Vertretung stimmt dem Antrag zu.
- b) Weiter hat Knut Pöhlmann ebenfalls für die Fußball-JSG Mitte NF am Gotia-Cup in Göteborg vom 17. Bis 23.07.2016 die Gemeindebusnutzung (bis zur Fähre Frederikshafen) angefragt. Auch hier stimmt die Vertretung zu (10 Ja-Stimmen).
- c) Eine weitere Anfrage für die Nutzung des Gemeindehauses ist eingegangen. Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag mit 9 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung zu.
- d) Dora Andresen hat angefragt für Fensterrollo's bei der Jugendfeuerwehr. Hier soll zunächst der genaue Bedarf erfragt werden.

#### **Zu Punkt 11 der TO:**

(Verschiedenes)

- a) Die Tondernstiftung fördert wieder Seniorenfahrten mit 10 Euro je Teilnehmer; maximal 1.000 Euro.
- b) Das Biikebrennen ist ausgefallen; vom NDR lag eine Anfrage vor, von der Biike zu berichten.
- c) Information über Seminarangebote an Gemeindevertreter.
- d) Hinweis, dass die Seitenstreifen der Wege oft „zerfahren“ sind – die Gemeinde hat wenig Handhabe bzw. kann nur wenig machen. Bei Feuchtigkeit ist das nicht zu vermeiden.
- e) Einladung der IHK zum Thema Breitbandausbau am 02.03.2016 in der VR Bank Niebüll.
- f) Termin / Einladung zum Dichterwettbewerb im Bürgerhaus Bredstedt.
- g) Info – Neuer Leitfaden für Flüchtlingsarbeit.
- h) Mikrozensus – Befragung läuft wieder.
- i) Hinweis auf defekte Straßenlampe Knüppelhuus/Steensbüll. Mit dem Service in Sachen Lampendefekte ist die Gemeinde aktuell nicht zufrieden.
- j) Fußweg von der Bahnbrücke in Richtung Kindergarten – wieder untergraben vom Maulwurf und dadurch Ausbesserungsbedarf.
- k) Die Leitung der Jugendfeuerwehr hat sich zum Zustand des Gruppenraumes im Gemeindehaus beklagt, der alle 14 Tage genutzt wird. Hier ist ein klärendes Gespräch erforderlich.

**Zu Punkt 12 der TO:**

(Änderung Geschäftsordnung "Planungsausschusses zur ortsübergreifenden Entwicklungsplanung"  
Vorlage: 128/064/2016)

Die Geschäftsordnung des Planungsausschusses wird wie folgt geändert:

**§ 2 Delegation der Mitglieder**

Die Mitglieder des Planungsausschusses werden von den jeweiligen Gemeinden/Stadt benannt, die sie als Delegierte im Ausschuss vertreten.

Zeitraum sowie Neu- und Umbesetzungen richten sich analog zur Gemeindeordnung.

Die Mitglieder des Planungsausschusses verpflichten sich, regelmäßig an den Sitzungen teilzunehmen und Arbeitsaufträge im Rahmen der Ausschussarbeit und ihrer Möglichkeiten zu übernehmen sowie ihre Gemeinde/Stadt über Beschlüsse zu informieren, die von dem Planungsausschuss gefasst wurden.

Die Anzahl der Delegierten beträgt:

Stadt Bredstedt	2 Mitglieder + 2 Stellvertreter
Gemeinde Breklum	2 Mitglieder + 2 Stellvertreter
Gemeinde Struckum	2 Mitglieder + 2 Stellvertreter

Beratend nehmen der ~~Finanz- und Bauamtsleiter~~ **Mitarbeiter der Bauabteilung** und gegebenenfalls weitere Mitarbeiter des Amtes Mittleres Nordfriesland (AMNF) an der Sitzung teil.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

**Zu Punkt 16 der TO:**

(Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse)

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit sind keine Bürger anwesend.

Folgende Themen wurden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beschlossen bzw. beraten und werden hiermit zur Kenntnis gegeben:

aus TOP 12:

1. Erteilte Nutzungsänderungen, Baugenehmigungen, Grundstücks- bzw. Hausverkäufe.
2. Beratung zur Umsetzung eines geplanten Radwegebau.

Aus TOP13:

3. Beratung zu einer möglichen Stellenbesetzung.

<b>Der Bürgermeister</b>	<b>Der Protokollführer</b>